



## PRESSEMITTEILUNG

---

Corona-Ansteckungsgefahr minimieren

# Stifts-Besuch: Bei Erkältungssymptomen erst zum Arzt

**Kempen, 19.10.2020** - Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist weist Besucherinnen und Besucher noch einmal ausdrücklich auf ihre Verantwortung hin, die Ansteckungsgefahr in den beiden Stiftungen auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. „Insbesondere, wenn Erkältungskrankheiten vorliegen oder sich ankündigen, sollte man von einem Besuch absehen“, sagt Jürgen Brockmeyer, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist. Die Stiftung ist Trägerin der Kempener Senioren-Einrichtungen Von-Broichhausen-Stift und St. Peter-Stift. Aber auch Besucher, die beispielsweise aus einem Risikogebiet zurückkehren und deren Testergebnis noch nicht vorliegt, sollten ihren Besuch besser verschieben, bis das Ergebnis vorliegt, rät Brockmeyer. „Wir freuen uns natürlich über jeden Besucher, der seine Angehörigen im Altenheim unterstützen möchte.“ Allerdings, so Brockmeyer, wäre es fatal, wenn aus einer möglicherweise falsch verstandenen Solidarität heraus das Corona-Virus in eine Einrichtung mit einer Hochrisikogruppe eingeschleppt würde. Erneute Quarantäne-Maßnahmen in der angespannten Situation würden die wiedereingekehrte Normalität in den Stiftungen mit Veranstaltungen und Betreuungsangeboten gefährden. Brockmeyer: „Diese Normalität dürfen wir auf keinen Fall durch Leichtsinn gefährden!“

[www.stiftung-kempen.de](http://www.stiftung-kempen.de)



Im Alter gut umsorgt

**Stiftung**

Hospital zum Heiligen Geist Kempen

**Kontakt: Jürgen Brockmeyer, Vorstandsvorsitzender**

Stiftung Hospital zum Heiligen Geist Kempen

Heyerdrink 21 · 47906 Kempen

Telefon 02152 2014-550 · Mobil 0162 4041519

E-Mail [juergen.brockmeyer@stiftung-kempen.de](mailto:juergen.brockmeyer@stiftung-kempen.de)